

Namen der Opfer der Hexenprozesse/Hexenverfolgung in Wernigerode

Folgende Namen von Angeklagten/ Opfern sind bekannt. (In rot Summe der Opfer)

- 1521 - 3 Zauberinnen¹
- 1523 - Alheit Rufugs und Alheit Stegs²
- 1540 - Grete Wroistes bekennt in Wernigerode.³

1540 bekennt Grete Wroistes im öffentlichen Gericht zu Wernigerode: "Die Mastische und Andres Krusen Weib seien die rechten Zauberschen; die pflegen in Walpurgis Nacht auf den Brocken zu fahren, setzen Siebe auf die Köpfe und haben hölzerne Büchsen in den Händen und bringen solches durch teuflisch Gespenst, durch Anrufung der Teufel, zu Wege."

6

Die aus der Jahreszahlen Verwechslung (1750 - 1570) bekannte Hexe aus Wernigerode wurde erst erwürgt und dann verbrannt.⁴

1581 Andreas Meinicke⁵

- 1582 - Niemannsche⁶ 1583 6. März: Catharina Teichgräber⁷ und Hans Winters (Sohn von Margaretha Schrader aus Quedlinburg, als Hexe verbrannt)⁸10
- 1583 - 17.Juli aus dem Klosterdorf Drüsbeck (später evangelisches Damenstift): Anna Suprangin,⁹ Metta Fliß (Flisischin),¹⁰ Margaretha Ludwig¹¹ und die 86-jährige Frau Volkmann (Volgmensche).¹² Mitangezeigt waren die Friedrichin¹³ und die Jürge Trümpelmenschin.¹⁴

14

- 1583 September Margarethe Lange (die alte Trümpelmann)¹⁵
- 1583 Hans Hahnen Weib, Molkenzeuberische¹⁶

¹ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet von Sachsen-Anhalt <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

² Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit

³ Friedrich Kausch, Hexenglaube und Hexenprozesse in unserer Heimat (6), in: Montagsblatt (1925) 35, 278-279

⁴ Friedrich Kausch, Hexenglaube und Hexenprozesse in unserer Heimat (7), in: Montagsblatt (1925) 36, 283-284

⁵ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet von Sachsen-Anhalt, in: Frauenorte, Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt, Band 1, hrsg. von Elke Stolze, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2008, S. 48

⁶ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit

⁷ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

⁸ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 61

⁹ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

¹⁰ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 61 und 63

Mette Fliß aus Drübeck, in: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 292

¹¹ Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 61

¹² Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 339

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 61

¹³ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 339

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 63

¹⁴ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 339

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 63

¹⁵ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 339

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 61

¹⁶ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 297

- 1588 - Anna Förster gen. Krimpe (mit dem Schwert hingerichtet)¹⁷ und Margarethe Hentzin (Grünrocksche)¹⁸

1588 Lüdecke Hock¹⁹

18

In Wernigerode sollten 1587 3 Zauberinnen durch wilde Tiere zur Richtstätte geschleift werden; sie wurden dann aber zum einfachen Feuertode begnadigt.²⁰

21

1591: Ausweisung der jüdischen Bevölkerung aus Stadt und Grafschaft.²¹

1593/94 die Luedewigks, 5 Frauen und 2 Männer, 2 Frauen aus Drübeck²²

- 1596-1597 Pest
 - **1597** (26)Annette, Drewes Hintzes Frau²³Zillie, Drewes Blumen Witwe²⁴Richtersche²⁵Hans Bruns Frau²⁶**25**
 - sowie 12 weitere Hexen,²⁷
 - (darunter wohl: Anna Meyer aus Rohrshiem)²⁸
 - darunter Ilse Arnecken von Darlingerode [Ehefrau von Heinrich Arnecke],²⁹
 - darunter Catharina Berenburg [Katharina Bernberg] (Albrechts genannt)³⁰
- und weitere 5 Auswärtige³¹

37

- 1597 Margarethe Lönnecke, 30 Jahre alt³²

¹⁷ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

Anna Krimpen nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 292

¹⁸ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

¹⁹ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet von Sachsen-Anhalt, in: Frauenorte, Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt, Band 1, hrsg. von Elke Stolze, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2008, S. 48

²⁰ Friedrich Kausch, Hexenglaube und Hexenprozesse in unserer Heimat (7), in: Montagsblatt (1925)36, 283-284

²¹ <http://www.hausgeschichte-wernigerode.de/geschichte.php>

²² Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet von Sachsen-Anhalt, in: Frauenorte, Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt, Band 1, hrsg. von Elke Stolze, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2008, S. 48

²³ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

Margaretha Hintze nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4(1871) 3/4, 293

²⁴ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

²⁵ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

²⁶ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

²⁷ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

²⁸ <http://www.gemeinde-huy-dedeleben.de/chronik/chronik-dedeleben.php>

²⁹ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

³⁰ Manfred Wilde, Die Zauberei- und Hexenprozesse in Kursachsen, Köln 2003, S. 672

wohnte in einem Haus am Markt, nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 295

³¹ Monika Lücke/ Walter Zöllner, <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

³² Margarethe Lönneckes Urgicht: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 293f

- 1600 - 8 Hexen ³³ 1597 Lücke nennt folgende Namen:³⁴

Margarethe Lönnecke, Margaretha Hohgreve, Adelheid Brandes (genannt die Kruckische),
1599 Frau von Andreas Fahlberg, Margaretha Bohne

1600 Metty Velmann

1601 Margaretha Jordan und ihr Mann Jürgen

1602 Agnes Flügge

1603 Schäferknecht Hermann Strohmeier, Mette Dauhme

1605 die alte Saurlendische

1607 Anna Winkelmann

46

Erwähnt wird ein Aktenstück der gräflichen Regierung, das nicht bei den anderen Akten ist.³⁵

1600 und 1663-1665 Herrschaft Schwarzza, fränkisches Gebiet fünf Hexen, die auch zu Wernigerode verhört wurden.³⁶

- 1601 - Jürgen Jordan aus Lodersleben, genannt Langen Jörg - wegen Mordverdacht und Zauberei inhaftiert,³⁷ wohl ein gewöhnlicher **Kriminalprozess** mit Mordversuchen und Gewalttätigkeiten³⁸ 1602 Agnete Flügge, aus Quedlinburg gebürtig, 36 Jahre alt³⁹
- 1603 Hermann Strohmeier aus Altgandersheim⁴⁰
- 1603 Die Deumische⁴¹
 - 1603 - Christoph Neubauer, wegen Zauberei und mehrerer **Morde** angeklagt, am 23. November gerädert.⁴²
- 1603 Hermann Strohmeier bekennt gütlich in Wernigerode.⁴³
- 1607 Anna Winkelmanns aus Drübeck⁴⁴

51

•

1609 Künne Kracht, Poppendiels Weib, bestreitet, dass sie der Familie des Baccalaureus Johann Reinecke, Quintus/ Schuldiener an der Lateinschule in Wernigerode den "Teufel und

³³ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

³⁴ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet von Sachsen-Anhalt, in: Frauenorte, Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt, Band 1, hrsg. von Elke Stolze, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2008, S. 48

³⁵ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 291 Anm.

³⁶ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 291 Anmerkung, 299

³⁷ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

1604 nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 294

³⁸ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 304

³⁹ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 293, 296, 303

⁴⁰ Urgicht nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 293

⁴¹ Urgicht nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 293, 298

⁴² Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

⁴³ Friedrich Kausch, Hexenglaube und Hexenprozesse in unserer Heimat (6), in: Montagsblatt (1925)35, 278-279

⁴⁴ Urgicht nach: Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 293 u. S. 296

Donner geflucht" habe.⁴⁵ 1611 - Emerentia Kretzschmar aus Ilsenburg. Sie legte trotz Folter kein Geständnis ab und wurde freigelassen. Schriftlich berichtete sie die Details ihrer Folter.⁴⁶

Protocollbuch von Jacob Witten zu Wernigerode 1608-1616, Gräfliches Archiv zu Wernigerode⁴⁷

- 1637/38 - Anna Sperling⁴⁸ und die Hintze⁴⁹ starben in eisiger Winterskälte im ungeheizten Gefängnis auf Schloss Wernigerode, nachdem sie mindestens einen Tag lang nichts zu essen und zu trinken erhalten hatte. Der Scharfrichter erhielt 1 Taler 18 Groschen, um "selbige zu begraben".
- 1653 Hexerei-Vorwurf gegen die Hebamme Anna Eins.⁵⁰ Sie wehrte die Beschuldigungen erfolgreich ab.
- 1655 - Bader Hans Wagenfeld⁵¹
- 1663/1665 - Elisabeth Hademers⁵²
- 1656 Margaretha Rese⁵³

55

-
- 1702 Zöllner Bendix Lösche aus Nöschenrode wurde wegen eines Zauberbuches angeklagt.⁵⁴ 1708 Heinrich Dammeyer aus Oker bei Goslar, wegen Besitzes eines Zauberbuches des Landes verwiesen.⁵⁵

Literatur: Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode als sozialgeschichtliche Quellen, in: 775 Jahre Stadtrecht Wernigerode, hrsg. v. Christian Juranek, in: Harz-Zeitschrift für den Harz-Verein für Geschichte und Altertumskunde, 56. Jg. 2004, Wernigerode 2005, S. S. 58-70

Georg von Gynz-Rekowski, Hexenprotokolle in der Grafschaft Wernigerode, 36 Blatt

<http://www.elbingerode.de/news/index.php?rubrik=&news=107098&typ=1>

⁴⁵ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 297, 300, 301 (ausführliche Schilderung der angehexten Krankheit des Kindes)

⁴⁶ Monika Lücke/ Walter Zöllner, <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]
http://www.volksstimme.de/nachrichten/lokal/wernigerode/335074_Emerentia-Kretzschmar-ist-ein-Vorbild-fuer-Zivilcourage.html

⁴⁷ Eduard Jacobs, Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. Beigaben : Einige Züge des Hexenglaubens am Harz nach Wernigrödischen Acten, in: hz (Harzzeitung) 4 (1871) 3/4, 294 (Anmerkung). Er nennt 10 Injurienklagen wegen des Ausrufens von Frauen als Zauberinnen, z.B. Fall vom 16.4.1611

⁴⁸ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 68

⁴⁹ Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 68

Jörg Brückner, <http://www.elbingerode.de/news/index.php?rubrik=&news=107098&typ=1>

⁵⁰ Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 64

⁵¹ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

⁵² Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung <http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=8894> [13.5.2011]

⁵³ Monika Lücke/ Walter Zöllner, Hexenverfolgung in der Frühen Neuzeit auf dem Gebiet von Sachsen-Anhalt, in: Frauenorte, Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt, Band 1, hrsg. von Elke Stolze, Mitteldeutscher Verlag, Halle 2008, S. 49

⁵⁴ Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 68

⁵⁵ Jörg Brückner, Hexenprozesse in Stadt und Grafschaft Wernigerode, S. 68

Das Feudalmuseum Schloß Wernigerode. Kleiner Führer durch das Museum. 11. Aufl.
Berlin Leipzig : Tourist-Verlag, 1982. S. 61 8° , Broschur , Gutes Exemplar 8° , Broschur ,
6. Hexenprozesse im Harzgebiet